

Petenten

Einreicher

Dokumenten Nr.: **022/2021**

Datum: 11.01.2021

zur Behandlung in
öffentlicher Sitzung

Betreff: Online-Petition für ein fahrradfreundliches Brandenburg an der Havel

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
02.02.2021	Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Petitionen
24.02.2021	Stadtverordnetenversammlung

Sachverhalt:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Scheller,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Müller,
sehr geehrter Herr SVV-Vorsitzender Paaschen,
sehr geehrte Ausschussvorsitzende Frau Lang,
sehr geehrter Ausschussvorsitzender Herr Riethmüller,

In der Zeit vom 08.12.2020 bis zum 04.01.2021 haben wir eine Online-Petition für ein fahrradfreundliches Brandenburg an der Havel durchgeführt. Zusammenfassend fordern wir in dieser Petition die Stadtverwaltung und die Stadtverordneten auf, die Belange von Radler*innen und Fußgänger*innen stärker in den Blick zu nehmen und den Fokus nicht länger nur auf den Autoverkehr zu legen.

In weniger als einem Monat und trotz Coronavirus-bedingten Einschränkungen konnten wir über 1.300 Unterschriften für unsere Forderung einsammeln, mit Fahrradfreundlichkeit und Verkehrsberuhigung in der Stadt Brandenburg ernst zu machen und **gefasste SVV-Beschlüsse und konkrete Maßnahmen** für mehr Radfahrfreundlichkeit **endlich umzusetzen**.

Konkret werden in der Petition folgende Forderungen gestellt:

- Reduzierung des Kfz-Durchgangsverkehrs in der historischen Innenstadt mit Anliegerverkehr frei (SVV-Beschluss 240/2019)
- Radrouten durch die Innenstadt auf holperfreien Radschutzstreifen (SVV-Beschluss 216/2009)
- Gefahrenstellen für Radfahrer*innen bei der Querung von Schienen im Stadtgebiet entschärfen bzw. beseitigen (SVV-Beschluss 286/2020)
- Sichere Querungen für Fuß- und Radverkehr an unübersichtlichen Stellen und bekannten Unfallhäufungsstellen (SVV-Beschluss 075/2018 zum Verkehrsentwicklungsplan 2018, Pressemappe der Stadt Brandenburg an der Havel zum Jahresrückblick 2019 / Ausblick 2020)
- Mehr Geld für die Ertüchtigung von Rad- und Fußgängerinfrastrukturen im kommunalen Haushalt 2021 und für die Folgejahre

Unsere Begründungen für die Forderungen, die über 500 aufschlussreichen Kommentare der Unterstützenden sowie weiter Statistiken können Sie abrufen unter:
<https://www.openpetition.de/petition/online/fahrradfreundliches-brandenburg-beschluesse-endlich-umsetzen>

Unsere Zusammenfassung und Einordnung der Kommentare finden Sie im folgenden Artikel auf der VCD-Webseite:

<https://brandenburg.vcd.org/der-vcd-in-brandenburg/kreisgruppe-brandenburg-havel/news/ueber-1300-unterzeichnende-fuer-unsere-petition/>

Die Stadtverwaltung und die Stadtverordnetenversammlung stehen unseres Erachtens hier gemeinsam in der Pflicht, mehr für den Radverkehr zu tun. Als Aufgabe der Stadtverordnetenversammlung sehen wir dabei an, die erforderlichen Mittel in den kommunalen Haushalt einzustellen und über eine ständige Berichterstattung seitens der Stadtverwaltung dafür Sorge zu tragen, dass die Beschlüsse umgesetzt werden.

Die Petition mit den entsprechenden Unterlagen und Unterschriften möchten wir Ihnen im Rahmen der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 27.01.2021 unter dem Tagesordnungspunkt "Einwohnerfragestunde" offiziell übergeben.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Gero Walter und Jürgen Peters

Dr. Gero Walter - Bauhofstraße 22, 14776 Brandenburg – mobil: 0174/6395613

Dr. Jürgen Peters – Kapellenstraße 19, 14770 Brandenburg - mobil:0176/43670800

VCD-Kreisgruppe Brandenburg an der Havel

<https://brandenburg.vcd.org/der-vcd-in-brandenburg/kreisgruppe-brandenburg-havel/>

.....
Unterschrift/en

Begründung:

Finanzielle Auswirkungen:

Anlagen: